

# 69/ABPR

vom 07.06.2023 zu 69/JPR (XXVII. GP)



Parlament  
Österreich

Mag. Wolfgang Sobotka

Der Präsident  
des Nationalrates

Wien, . Mai 2023

GZ. 11020.0040/12-1.1/2023

## ANFRAGEBEANTWORTUNG

Die Abgeordnete Dr. Susanne Fürst hat an den Präsidenten des Nationalrates die Schriftliche Anfrage 69/JPR betreffend Umgestaltung des Parlaments-Logos durch die „LGBTIQ-Intergroup“ gerichtet.

Zu den Fragen 8, 9, 20 bis 23:

Die Einsetzung der LGBTIQ Intergroup wurde in der Präsidialkonferenz am 09.06.2022 behandelt. Siehe dazu der entsprechende Auszug aus dem Präsidialprotokoll 61/II NR 6:

„Parlamentdirektor Dr. Dossi informiert über eine LGBTIQ-Initiative. Die Abgeordneten von vier der im Parlament vertretenen Klubs haben die Gründung einer LGBTIQ-Intergroup im österreichischen Parlament vorbereitet. Der FPÖ-Klub wurde von diesem Projekt informiert und hat sich aber noch nicht abschließend geäußert, ob bzw. wie er sich daran beteiligen möchte. Die Grundidee ist die Einrichtung einer parlamentarischen Gruppe, die allen Mandatar:innen offen steht. Zur Unterstützung des Themas sollen Aktivitäten geplant werden. Die Parlamentsdirektion sagt Unterstützung bei der Durchführung der Aktivitäten zu. Die Promotor:innen möchten zeitnahe mit diesen beginnen. Dies wird von den Mitgliedern der Präsidialkonferenz zustimmend zur Kenntnis genommen.“

Mit Parlamentskorrespondenz Nr. 798 vom 30.06.2022 wurde darüber auch berichtet.

Der Status der LGBTIQ Intergroup ist analog zur Arbeitsweise der Freundschaftsgruppen geregelt, die LGBTIQ Intergroup erhält somit dieselbe Unterstützung durch Personal und Ressourcen des Parlaments wie die parlamentarischen Freundschaftsgruppen.

Der Beitritt zur LGBTIQ-Intergroup steht allen Mandatar:innen offen.

Es ist Abgeordneten grundsätzlich möglich, auch zu anderen Themen als „LGBTIQ“ Gruppen zu bilden. Dafür braucht es gegebenenfalls, wie dies bei der LGBTIQ Intergroup erfolgt ist, einen

Beschluss in der Präsidialkonferenz. Ein Logo muss sich am CD-Manual der Parlamentsdirektion orientieren.

Die Steuerungsgruppe der LGBTIQ Intergroup hat aufbauend auf der zitierten Erörterung in der Präsidialkonferenz die Parlamentsdirektion um Organisation einer entsprechenden Veranstaltung ersucht.

Mit Akt GZ 51010.0290/26-4.2/2022 wurde folglich die Veranstaltung „Empfang der LGBTIQ-Intergroup für Vertreter:innen der LGBTIQ-Community“ organisiert und von Parlamentsdirektor Dr. Dossi genehmigt.

Zu den Fragen 1 bis 7 und 10:

Ja, die gegenständliche Mail sowie das dabei verwendete Logo sind mir bekannt, eine vorherige Abstimmung musste aufgrund der Tatsache, dass es formal nicht eine Einladung des Nationalratspräsidenten, sondern eine Einladung des Parlamentsdirektors in Umsetzung der Erörterung in der Präsidialkonferenz war, nicht erfolgen.

Die gegenständliche Veranstaltung wurde aktenmäßig von Parlamentsdirektor Dr. Harald Dossi genehmigt, der entsprechende Einladungsversand ist ein Routinevorgang seitens der Veranstaltungsabteilung der Parlamentsdirektion.

Die Namen der Personen, die zu dieser Veranstaltung eingeladen wurden, stehen nicht mehr zur Verfügung, da sie aus datenschutzrechtlichen Gründen nach jeder Veranstaltung gelöscht werden.

Zu den Fragen 11 bis 19:

Die Verwendung des Logos für Belange der LGBTIQ Intergroup wurde mit Akt GZ 51010.0290/26-4.2/2022 genehmigt.

Das Logo wurde nicht verändert, es wurde lediglich ein Zusatz beigefügt. Die verwendeten Farben und die Bildsprache orientieren sich am Corporate Design Manual der Parlamentsdirektion und entsprechen den Kriterien der Barrierefreiheit.

Das Logo mit Zusatz wurde von der zuständigen Fachabteilung in der Parlamentsdirektion aufgrund der aktenmäßigen Genehmigung unter Berücksichtigung des Corporate Design Manual angefertigt. Dieses Logo mit Zusatz ist nur für Belange der LGBTIQ Intergroup zu verwenden und wurde für die Einladung der LGBTIQ Intergroup zur angeführten Veranstaltung genutzt.

Das Corporate Design Manual der Parlamentsdirektion wird kontinuierlich weiterentwickelt und erweitert, zusätzliche Verwendungsmöglichkeiten und Varianten des Logos werden laufend ergänzt.

Zu den Fragen 24 bis 27:

Die Kunstfigur Grazia Patricia wird vom Schauspieler Patrick Weber verkörpert, der auch als Moderatorin arbeitet (Quelle: Kleinkunstprinzessin - Impressum); da der für die Moderation angefragte ORF-Journalist Jürgen Pettinger abgesagt hat, wurde Herr Weber mit der Moderation und der musikalischen Umrahmung beauftragt.

Aus Gründen des Datenschutzes wird die Auskunft zur Honorarhöhe direkt übermittelt und ist nicht Gegenstand der veröffentlichten Anfragebeantwortung.

Die sonstigen Veranstaltungskosten umfassen Blumenschmuck um 110,- Euro, Catering um 6.199,80- Euro und die Fotoreportage mit 477,60- Euro.

Die Kosten der gegenständlichen Veranstaltung wurden aus dem Budget Veranstaltungen der Parlamentsdirektion beglichen.

Mag. Wolfgang Sobotka

 69/ABPR	<b>Unterzeichner</b> XXVII. GP – Anfrage <b>Datum/Zeit-UTC</b>	Parlamentsdirektion Anfragebeantwortung 2023-06-07T09:30:37+02:00
<b>Prüfinformation</b>	Dieses Dokument wurde elektronisch besiegelt. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels und des Ausdrucks finden Sie unter: <a href="https://www.parlament.gv.at/siegel">https://www.parlament.gv.at/siegel</a>	

